



Mag.-Abt. III, Stadtplanung, Stadtentwicklung  
und Integration  
Rathaus  
Maria-Theresien-Straße 18  
6020 Innsbruck

Igls, 14.09.2018

### **Stellungnahme des Unterausschusses Igls zum Ansuchen der Olympia Golf Igls GmbH um Erweiterung auf einen 18-Loch-Golfkursplatz im Zuge der ÖROKO- und Flächenwidmungsplanänderung**

Sehr geehrter Damen und Herren,

Die vorliegende Stellungnahme des Unterausschusses Igls (UAI) betreffend der geplanten Golfplatzenerweiterung stützt sich auf den am 17.8.2018 von Hrn. Arthur Bellutti erläuterten Planungsstand sowie die mit Schreiben vom 16.8.2018 seitens der Stadt Innsbruck an die Unterausschussmitglieder übermittelten Unterlagen.

Nach interner Beratung und Abstimmung ist die Grundhaltung des Unterausschusses zum nunmehr vorliegenden Planungsstand mehrheitlich positiv. Eine Zustimmung kann jedoch nur vorbehaltlich der noch im Detail abzustimmenden folgenden Punkte erfolgen:

- **Verlegung Sportplatz:** für den künftig durch den erweiterten Golfplatz beanspruchten Fußballplatz auf Gp 784/4 KG Igls ist jedenfalls vor Baubeginn zur Golfplatzenerweiterung ein adäquater Ersatz zu schaffen. Wie im Informationsblatt *MagIbk/19549/SP-PA-IG/1* der MA III, Stadtplanung, Stadtentwicklung und Integration vom 10.7.2018 angeführt, ist hierzu ein neuer Standort am westlichen Parkplatzgelände im Bereich ehemaligen Talstation der Patscherkofelbahn vorgesehen. Der Unterausschuss steht diesem Standort durchaus positiv gegenüber. Es wird davon ausgegangen, dass der Unterausschuss in die weiteren Planungen miteingebunden wird, zumal der neue Standort auch in Zusammenhang mit der Nachnutzung des Talstationbereiches inkl. Sportbereich zu sehen ist.
- **Verlegung Hackerkreuz:** das derzeit im Randbereich des Feuchtgebietes befindliche Hackerkreuz wird nach den vorliegenden Plänen zur Golfplatzenerweiterung nur durch Querung der Spielbahnen erreichbar und somit nicht mehr frei zugänglich sein. Im Zuge der Projektvorstellung und –diskussion mit Hrn. Bellutti am 17.8.2018 wurde die Möglichkeit einer Verlegung Richtung Norden (Waldbereich Ramsbach / Querung Badhausstraße) identifiziert und erörtert. Bei entsprechender Ausgestaltung und Wegführung könnte damit ein heute bereits gut frequentierter Naherholungsbereich zusätzlich attraktiviert und das Kreuz für die Allgemeinheit besser sichtbar gemacht werden.
- **Schiweg:** mit der geplanten Golfplatzenerweiterung nach Südwesten wird der seit Jahrzehnten von Einheimischen wie auch Gästen häufig als Talabfahrt bzw. Aufstiegsroute genutzte Schiweg nicht mehr nutzbar sein. Trotz seit wenigen Jahren fehlender Präparierung bzw. Beschneidung wurde der Schiweg selbst bei nur geringer Schneeeauflage aufgrund des geringen Gefälles weiterhin vielfach als Zugangs- und Abfahrtsstrecke sowie Rodelweg genutzt. Diese Möglichkeit muss – auch in Anbetracht der dadurch vermiedenen zusätzlichen PKW-Fahrten zum nunmehr weiter obenliegenden Einstieg in das Schigebiet – auch weiterhin bestehen. Es wird daher vorgeschlagen, zumindest mittels zweier Öffnungen im Zaun im Winter eine Durchlässigkeit für Tourengänger und Schifahrer über den Golfplatz zu schaffen.

Generell wäre eine dauerhafte Lösung durch Anlage eines neuen Schi- und Rodelweges entlang des Heiligwasserweges wünschenswert.

Weiters wird angemerkt, dass die in den Stellungnahmen der städtischen Ämter geäußerten **forst- und wasserwirtschaftlichen Bedenken** (u.a. Windwurf, Oberflächenwasserabfluss etc.) vor den noch durchzuführenden Genehmigungsverfahren durch entsprechende Fachexperten abzuklären und ggf. entsprechende Maßnahmen seitens der Behörde vorzuschreiben sind.

Wie auch im oben erwähnten Informationsblatt des Referates Stadtentwicklungsplanung angeführt, hält es der Unterausschuss Igls abschließend für unbedingt erforderlich in den weiteren Planungsprozess miteingebunden zu werden um die Interessen der Iglerrinnen und Iglerr, aber auch der zahlreichen Erholungssuchenden aus Innsbruck bzw. den Umlandgemeinden bestmöglich in die Planung miteinfließen lassen zu können.

Für den Unterausschuss

DI Dr. Stephan Tischler